

www.had.de --> Ausschreibungen suchen --> Aktuelle Ausschreibungen aus Hessen (nat.&EU) --> HAD-Ref.
Suche (https://www.had.de/onlinesuche_referenz.html)

Auftragsbekanntmachung – allgemeine Richtlinie, Standardregelung Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren (Dienstleistungen)

HAD-Referenz-Nr.: 28/5505

Vergabenummer/Aktenzeichen: 2024-MWB-TGA

1. Beschaffer

1.1 Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: MWB Mittelhessische Wasserbetriebe

Rechtsform des Erwerbers: Von einer Kommunalbehörde kontrolliertes oder finanziertes öffentliches Unternehmen

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Wohnungswesen und kommunale Einrichtungen

2. Verfahren

2.1 Verfahren

Titel: MWB - Mittelhessische Wasserbetriebe, Neubau Betriebshof Kanal in Gießen; Fachplanung Technische Ausrüstung gemäß § 55 HOAI

Beschreibung: Die Mittelhessische Wasserbetriebe MWB, ein Eigenbetrieb der Stadt Gießen, möchten ihre Betriebsstätten an einem Standort zusammenführen und erweitern. Zusammengeführt werden die Betriebsstätten Betriebshof Kanal und Technisches Büro. Gegenstand dieser Veröffentlichung sind die Planungen der technischen Ausrüstung für die Neubauten der Betriebsstätte und des Sozialgebäudes. Ausgeschrieben ist die Fachplanung Technische Ausrüstung gemäß § 55 HOAI für die Anlagengruppen 1-6+8.

Kennung des Verfahrens: 6bc55a59-1b6d-40dc-9029-2d28c9615456

Interne Kennung: 2024-MWB-TGA

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1 Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros

2.1.2 Erfüllungsort

Stadt: Gießen

Postleitzahl: 35398

Land, Gliederung (NUTS): Gießen, Landkreis (DE721)

Land: Deutschland

Ort im betreffenden Land

2.1.4 Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Bekanntmachungs-ID: CXP4D5HHCJC

Rechtsgrundlage:

2.1.6 *Ausschlussgründe*

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Konkurs: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Korruption: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Vergleichsverfahren: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Betrugsbekämpfung: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Zahlungsunfähigkeit: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Falsche Angaben, verweigerte Informationen, die nicht in der Lage sind, die erforderlichen Unterlagen vorzulegen, und haben vertrauliche Informationen über dieses Verfahren erhalten.: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Schwere Verfehlung im Rahmen der beruflichen Tätigkeit: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Zahlung der Sozialversicherungsbeiträge: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Einstellung der gewerblichen Tätigkeit: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Entrichtung von Steuern: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

5. Los

5.1 *Technische ID des Loses: LOT-0001*

Titel: MWB - Mittelhessische Wasserbetriebe, Neubau Betriebshof Kanal in Gießen; Fachplanung Technische Ausrüstung gemäß § 55 HOAI

Beschreibung: Die Mittelhessische Wasserbetriebe MWB, ein Eigenbetrieb der Stadt Gießen, möchten ihre Betriebsstätten an einem Standort zusammenführen und erweitern. Zusammengeführt werden die Betriebsstätten Betriebshof Kanal und Technisches Büro. Der neue Betriebshof soll dabei den Anforderungen einer wachsenden Stadt, der fortschreitenden Digitalisierung und dem beständigen technischen Fortschritt gerecht werden. Gegenstand dieser Maßnahme sind die Neubauten der Betriebsstätte "Betriebshof Kanal" und eines Sozialgebäudes, sowie die zugehörigen Außen- und Verkehrsanlagen. Das gesamte Grundstück umfasst eine Fläche von ca. 34.000 m². Der Bedarf für Lagerhallen, Gerätehallen und Werkstätten sowie Sozial- und Aufenthaltsbereiche beläuft sich auf eine Nutzfläche von ca. 7.300 m², davon für das Sozialgebäude ca. 1.700 m² und für die Bauhofbauten ca.

5.600 m²; im Außenbereich sind ca. 11.405 m² für Funktionsflächen und ca. 2.524 m² für weitere Außenflächen (z.B. Parkplätze, Abstellflächen etc.). Die Gesamtkosten des Projekts sind mit etwa 24,6 Mio. EUR brutto kalkuliert. Die Kosten für den Betriebshof sind auf 6,8 Mio. Euro (KG 300+400, brutto), davon ca. 1,14 Mio. Euro für KG400 und für das Sozialgebäude auf 3,3 Mio. Euro (KG 300+400), davon ca. 0,96 Mio. Euro für KG400 veranschlagt. Ausgeschrieben ist die Fachplanung Technische Ausrüstung gemäß § 55 HOAI für die Leistungsphasen 1-9 für die Nachfolgenden Anlagengruppen (AG): - AG 1 mit Einordnung in Honorarzone II, - AG 2 mit Einordnung in Honorarzone II, - AG 3 mit Einordnung in Honorarzone II, - AG 4 mit Einordnung in Honorarzone II, - AG 5 mit Einordnung in Honorarzone II, - AG 6 mit Einordnung in Honorarzone II, - AG 8 mit Einordnung in Honorarzone III Der Auftraggeber behält sich eine stufenweise Beauftragung vor.

Interne Kennung: 2024-MWB-TGA

5.1.1 Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros

5.1.2 Erfüllungsort

Stadt: Gießen

Postleitzahl: 35398

Land, Gliederung (NUTS): Gießen, Landkreis (DE721)

Land: Deutschland

Ort im betreffenden Land

Zusätzliche Informationen:

5.1.6 Allgemeine Informationen

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabe projekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet

Zusätzliche Informationen: #Besonders geeignet für:freelance#

5.1.7 Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9 Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Sonstiges

Bezeichnung: Anforderung an die Bewerbung

Beschreibung: 1) Vollständig ausgefüllter Bewerbungsbogen mit den geforderten Nachweisen und

Anlagen: 1.1) bei Einzelbewerber; 1.2) bei Bewerbergemeinschaften von jedem Mitglied der

Bewerbergemeinschaft; 1.3) bei Nachunternehmern für jeden Nachunternehmer; 2) Von jedem

Bewerber sind die nachfolgenden Erklärungen auszufüllen: 2.1) Anlage HVTG; 2.2) Anlage zum BMWK

- Rundschreiben vom 14.04.2022 (EU-Sanktionspaket bzgl. Angriffskrieg Russland);

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Anforderungen an die Berufshaftpflicht

Beschreibung: Nachweis einer bestehenden Berufshaftpflichtversicherung, urschriftliche Erklärung

eines entsprechenden Haftpflichtversicherer oder eine Eigenerklärung der Bereitschaft im Auftragsfall

den Versicherungsnachweis mit mindestens den geforderten Deckungssummen vorzulegen. Bei

Bewerbergemeinschaften ist der Nachweis von jedem Mitglied der Bewerbergemeinschaft zu

erbringen. Erforderliche Mindest-Deckungssummen jeweils 2-fach maximiert im Versicherungsjahr: 1)

Personenschäden: 3,0 Mio. Euro, 2) Sonstige Schäden: 3,0 Mio. Euro.

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Angaben zum Gesamtumsatz

Beschreibung: Angaben zum Gesamtumsatz des Bewerbers (Gesamterlöse ohne Umsatzsteuer) der letzten 3 Kalenderjahre (2021-2023). Hinweis: Bei noch nicht vorliegender Bilanz des letzten Jahres, ist der vom vom Steuerbüro ermittelte vorläufigen Wert anzugeben.

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Angaben zu den Beschäftigte

Beschreibung: Angaben zu den Beschäftigten des Bewerbers der letzten 3 Kalenderjahre (2021-2023)

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Befähigung und Qualifikation

Beschreibung: Nachweis der beruflichen Befähigung und Qualifikation des Büroinhabers bzw. des Projektleiters oder einer mit der Durchführung der Aufgabe verantwortlichen Person
Beschreibung: Mindestanforderung: Zeugnis/Urkunde/Bescheinigung der geforderten Qualifikation für: Fachplanung
Technische Ausrüstung: Ingenieur/-in. Für alle Beratungsleistungen gilt: Die Planer müssen über die erforderlichen Qualifikationen verfügen.

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Auszug Handels- / Partnerschaftsregister

Beschreibung: Angabe der Befähigung zur Berufsausübung und Eintragung in ein Berufs- und Handelsregister: - bei juristischen Personen ein aktueller Auszug aus dem Berufs-/Handelsregister - bei Partnerschaftsgesellschaften ein aktueller Auszug aus dem Partnerschaftsregister (von allen Mitgliedern der Bewerbergemeinschaft und allen Nachunternehmern)

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: A.1 Referenzprojekt 1 (Matrix Eignung)

Beschreibung: Nachweis von einem erbachten Referenzprojekt (R1) nach § 55 HOAI mit vergleichbarer Schwierigkeit: Mindestanforderungen: Neubau für Planungsleistungen mit vergleichbarer Schwierigkeit gemäß Objektliste Technische Anlagen nach Anlage 15 HOAI mit Einordnung mindestens in Honorarzone II; Baukosten brutto KG 410-430+480 > 0,4 Mio. EUR, erbrachte Planung der Anlagengruppe 1-3 Leistungsphasen 2-3 erbracht, LPH 8 begonnen im Zeitraum 01/2013 - dato. Erforderliche Angaben: Projektgegenstand, Bauherr, bzw. Auftraggeber, Ansprechpartner des Bauherrn mit Telefonnummer und eMail-Adresse, Name des Projektleiters, Honorarzone, Leistungszeitraum, erbrachte Leistungsphasen, geplante Anlagengruppen, Fachtechnische Abnahme (Monat/Jahr), Angabe von Baukosten KG400 brutto, Baukosten brutto KG 410-430, wurde nach den Bestimmungen des öffentlichen Vergaberecht realisiert (j/n), aussagekräftige Darstellung (z.B.: Grundrisse, Schnitte, Ansichten, Fotos) auf bis zu 5 Din A 4 Seiten.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Punkte, genau): 30

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: A.2 Referenzprojekt 2 (Matrix Eignung)

Beschreibung: Nachweis von einem erbachten Referenzprojekt (R2) nach § 55 HOAI mit vergleichbarer Schwierigkeit: Mindestanforderungen: Neubau für Planungsleistungen mit vergleichbarer Schwierigkeit gemäß Objektliste Technische Anlagen nach Anlage 15 HOAI mit Einordnung mindestens in Honorarzone II; Baukosten brutto KG 440-460 > 0,3 Mio. EUR; erbrachte Planung der Anlagengruppe 4,5; Leistungsphasen 2-3 erbracht; LPH 8 begonnen im Zeitraum 01/2013 - dato. Erforderliche Angaben: Projektgegenstand, Bauherr, bzw. Auftraggeber, Ansprechpartner des Bauherrn mit Telefonnummer und eMail-Adresse, Name des Projektleiters, Honorarzone, Leistungszeitraum, erbrachte Leistungsphasen, geplante Anlagengruppen, Fachtechnische Abnahme (Monat/Jahr), Angabe von Baukosten KG400 brutto, Baukosten brutto KG 440-450, wurde nach den Bestimmungen des öffentlichen Vergaberecht realisiert (j/n), aussagekräftige Darstellung (z.B.: Grundrisse, Schnitte, Ansichten, Fotos) auf bis zu 5 Din A 4 Seiten.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Punkte, genau): 30

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: A.3 Erklärung Zufriedenheit Auftraggeber (Matrix Eignung)

Beschreibung: Vorlage von je einer Eigenerklärung zu den zwei vorgenannten Referenzprojekten (R1 und R2) mit Angaben zur Zufriedenheit des Bauherrn bzw. Auftraggebers mit den Leistungen des Bewerbers. Die Erklärung kann auch durch ein Referenzschreiben oder eine Auftraggeber-Bescheinigung erfolgen.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Punkte, genau): 20

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: A.4 Projektliste Fachplanung Technische Ausrüstung (Matrix Eignung)

Beschreibung: Projektliste der in den letzten 10 Jahren erbrachten wesentlichen Leistungen im Bereich Objektplanung Gebäude; Erforderliche Angaben: Projektgegenstand, Bauherr, Honorarzonon, erbrachte Leistungsphasen, geplante Anlagengruppen, öffentliches Vergaberecht, Baukosten KG400 brutto, Leistungszeitraum und öffentlichen Vergaberecht (j/n).

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Punkte, genau): 20

Kriterium:

Art: Sonstiges

Bezeichnung: Hinweise zu Eignungskriterien (Matrix Eignung)

Beschreibung: 1) Referenzen aus früheren Tätigkeiten in anderen Büros werden zugelassen, soweit eine Eigenerklärung vorliegt, dass diese Referenzen in projektleitender Position bearbeitet wurden. Bewerber, die nicht selbst ausreichend Referenzen nachweisen können, können sich in Eignungsleihe mit anderen Büros bewerben. 2) Bewertungspunkte können nur vergeben werden, wenn die jeweiligen Maßnahmen hinsichtlich der Wertungskriterien hinreichend beschrieben sind. 3) Die Prüfung der Eigenerklärungen/ der vorgelegten Referenzschreiben behält sich der Auftraggeber vor. Sollten die Angaben in den Eigenerklärungen/ Referenzschreiben von den Aussagen des benannten Ansprechpartners auf Seiten des Auftraggebers abweichen, werden die letztgenannten Aussagen gewertet. 4) Im Fall von Bewerbergemeinschaften werden Referenzen summarisch gewertet

Kriterium:

Art: Sonstiges

Bezeichnung: Hinweis zur Berufsbezeichnung

Beschreibung: Die Erbringung der Dienstleistung ist einem besonderen Berufsstand vorbehalten
Verweis auf die einschlägige Rechts- oder Verwaltungsvorschrift: Der Zulassungsbereich umfasst sämtliche EWR-Mitgliedstaaten sowie Staaten der Vertragsparteien des WTO Übereinkommens über das öffentliche Beschaffungswesen GPA. Teilnahmeberechtigt sind natürliche und juristische Personen, die die geforderten fachlichen Anforderungen erfüllen. Bei natürlichen Personen sind die fachlichen Anforderungen erfüllt, wenn sie gemäß Rechtsvorschrift ihres Heimatstaates berechtigt sind, am Tage der Bekanntmachung die geforderte Berufsbezeichnung (z.B. Architekt/-in oder Ingenieur/-in) zu führen. Ist in dem Heimatstaat des Bewerbers die Berufsbezeichnung gesetzlich nicht geregelt, so erfüllt die fachlichen Anforderungen, wer über ein Diplom, Prüfzeugnis oder sonstigen Befähigungsnachweis verfügt, dessen Anerkennung nach der Richtlinie 2005/36/EG-Berufsanerkennungsrichtlinie gewährleistet ist und den Vorgaben des Rates vom 7.9.2005 über die Anerkennung von Berufsqualifikationen (ABl.EU Nr. L 255 S.22) entspricht. Bei juristischen Personen sind die fachlichen Anforderungen erfüllt, wenn zu ihrem satzungsgemäßen Geschäftszweck Planungsleistungen gehören, die der anstehenden Planungsaufgabe entsprechen, und wenn ein bevollmächtigter Vertreter/-in der juristischen Person die fachlichen Anforderungen erfüllt, die an natürliche Personen gestellt werden.

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 5

Der Erwerber behält sich das Recht vor, den Auftrag aufgrund der ursprünglichen Angebote ohne weitere Verhandlungen zu vergeben

5.1.10 Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Präzision der Projektanalyse

Gewichtung (Punkte, genau): 30

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Auftritt, Qualifikation, Referenzen und Erfahrung der für die Projektleitung vorgesehenen Person

Gewichtung (Punkte, genau): 15

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Auftritt, Qualifikation, Referenzen und Erfahrung der für die Bauleitung vorgesehenen Person

Gewichtung (Punkte, genau): 15

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Projektbezogene Personalstruktur und Arbeitsweise des Büros

Gewichtung (Punkte, genau): 20

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Konkrete Maßnahmen zur Termin-, Kosten- und Qualitätssicherung

Gewichtung (Punkte, genau): 10

Kriterium:

Art: Kosten

Bezeichnung: Honorarangebot

Gewichtung (Punkte, genau): 10

5.1.11 Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 2024-04-16+02:00 00:00:00+02:00*Lokale Uhrzeit: 16.04.2024 00:00:00

Internetadresse der Auftragsunterlagen:

<https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4D5HHCJC/documents>

(<https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4D5HHCJC/documents>),

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4D5HHCJC>

(<https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4D5HHCJC>)

5.1.12 Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4D5HHCJC>

(<https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4D5HHCJC>)

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 2024-04-24+02:00 10:00:00+02:00*Lokale Uhrzeit: 24.04.2024 10:00:00

Frist, bis zu der das Angebot gültig sein muss: 3 MONTHS

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Der öffentliche Auftraggeber behält sich das Recht vor, fehlende Unterlagen nicht nachzufordern.

Auftragsbedingungen:

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: 1) Bedingungen an die Auftragsausführung (Siehe Näheres bei den Vergabeunterlagen/ Leistungsbeschreibung / Vertrag); 2) Geforderte Sicherheiten (z.B. Berufshaftpflichtversicherung); 3) Verpflichtungserklärung zu Tariftreue und Mindestentlohnung; 4) Eigenerklärung BMWK-Rundschreiben vom 14.04.2022;

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

5.1.15 Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16 Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: goedeking
architekten bda

8. Organisationen

8.1 ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: MWB Mittelhessische Wasserbetriebe

Registrierungsnummer: -

Postanschrift: Alicenstraße 33

Stadt: Gießen

Postleitzahl: 35390

Land, Gliederung (NUTS): Gießen, Landkreis (DE721)

Land: Deutschland

E-Mail: mwb@giessen.de

Telefon: +49 6413061-771

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

8.1 ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: goedeking architekten bda

Registrierungsnummer: DE198981737

Postanschrift: Schaumainkai 13

Stadt: Frankfurt am Main

Postleitzahl: 60594

Land, Gliederung (NUTS): Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt (DE712)

Land: Deutschland

E-Mail: mwb@goedeking.de

Telefon: +49 69612620

Rollen dieser Organisation:

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

8.1 ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt

Registrierungsnummer: DE 812 056 745

Postanschrift: Wilhelminenstraße 1-3 / Fristenbriefkasten: Luisenplatz 2

Stadt: Darmstadt

Postleitzahl: 64283

Land, Gliederung (NUTS): Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt (DE712)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@rpda.hessen.de

Telefon: +49 6151126-603

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

11. Informationen zur Bekanntmachung

11.1 Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 5f35441f-5dd6-43d0-9f73-d2d19e8699b1 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 2024-03-26+01:00 08:54:57+01:00*Lokale Uhrzeit:

26.03.2024 08:54:57

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

11.2 Informationen zur Veröffentlichung

↳ Zu den Vergabe-/Ausschreibungs- oder ergänzenden Unterlagen